



Hochzeitstrends 2018

Wie werden die Hochzeiten in diesem Jahr aussehen und welche Trends werden weiterbestehen? Simone Glarner, zertifizierte Hochzeitsplanerin von Liebesding in Zug, gibt Auskunft über die neusten Trends und weshalb es sich lohnt, einen Profi zu engagieren.

Hochzeit Gold steht auch dieses Jahr ganz oben auf der Liste der beliebtesten Hochzeitsfarben. Weitere metallische Farben wie Roségold und Kupfer werden die Hochzeitswelt erobern und für besondere Highlights am Brauttisch, in der Location und beim Hochzeitslook sorgen. Schlösser und Herrschaftshäuser werden sich deshalb auch nächstes Jahr grosser Nachfrage freuen. Metall unterstützt zudem den Designtrend hin zu grafisch klaren und kubischen Gestaltungselementen.



Kombiniert mit den weiterhin trendigen Farben in Metalloptik werden die Hochzeiten dieses Jahr wieder etwas rustikaler und trotzdem elegant. © Juli Marleen Photography

Grüne Hochzeiten

Der ganz grosse Trend geht in Richtung grüne Hochzeiten. Da sind nicht unbedingt nur bewusster gewählte Dienstleister und ausgesuchte nachhaltige Produkte gemeint, sondern auch die Umsetzung der Farbe Grün im Hochzeitsdesign. Die natürlichen Grüntöne können wunderbar mit Floristik und Dekoration umgesetzt und mit Farbakzenten ergänzt werden. Und wo könnte man diesen Stil besser umsetzen als in den trendigen ausgebauten Event-Scheunen und Bauernhöfe.

Herbst und Winterhochzeiten lösen Frühling ab

Seit längerer Zeit ist eine Verschiebung der traditionellen Hochzeits-

monate zu sehen. Vermehrt werden auch Herbst- oder Winterhochzeiten bevorzugt. Ein wichtiger Grund ist die Verfügbarkeit und der Preis der Lokalitäten und Dienstleister. Wer zurzeit eine Winterhochzeit plant, kann oftmals von sehr guten Konditionen profitieren und muss sich auch bei den Dienstleistern weniger einschränken. Denn: Wer eine Sommer- oder Frühlingshochzeit plant, sollte wenn möglich rund ein Jahr vorher mit der Planung starten.

Hochzeitsplaner und freie Trauungen gefragter denn je

Dieses Jahr hat gezeigt, dass die freien Trauungen auch weiterhin im Trend sind. Die Suche nach einer individuellen und von der Lokalität unabhängigen Hochzeit widerspiegelt auch den Trend in der Gesellschaft. Ebenso hat auch die Nachfrage nach Unterstützung durch einen Hochzeitsplaner zugenommen. Gründe dafür sind, neben einer sinnvollen und stressfreien Planung, auch die Beratung bei all den Möglichkeiten und Ideen aus dem Internet. Die Gesamtorganisation wird einerseits aus zeitlichen Gründen immer häufiger an Hochzeitsplaner übergeben, andererseits auch, weil die Paare sich bewusst sind, wie viel Geld sie an diesem Tag ausgeben und dass sie dieses sinnvoll und mit einem guten Preis-/Leistungs-Verhältnis tun möchten. Nicht zuletzt kann ein Hochzeitsplaner auch aufzeigen, was mit welchem Budget machbar ist. Weitere Infos und Beratung gibt es unter www.liebesding.ch. PD/MS



«Den schönsten Tag im Leben sollte man nicht dem Zufall überlassen.»

Simone Glarner (M), Hochzeitsplanerin



Im Trend sind auch Trauungen unter freiem Himmel.

© Juli Marleen Photography